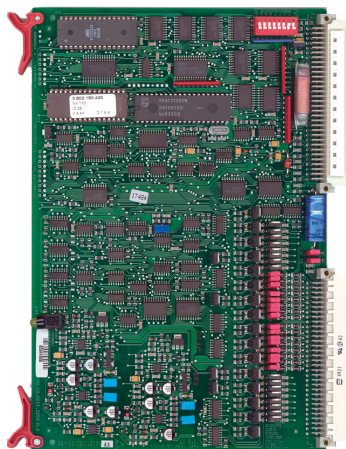




Linienbaugruppen für LSN-Bustechnik



- ▶ **BUS-Technik**
- ▶ **Einzelmelderidentifizierung**
- ▶ **Ring- und Stichtopologie**
- ▶ **Bis zu 8 Ringe je Empfangsbaugruppe**

Bus-Anbindung (Ring- und/oder Sticheleitungen) von Meldern, Steuer- und Signalelementen mit digitalem, bidirektionalem Übertragungsverfahren.

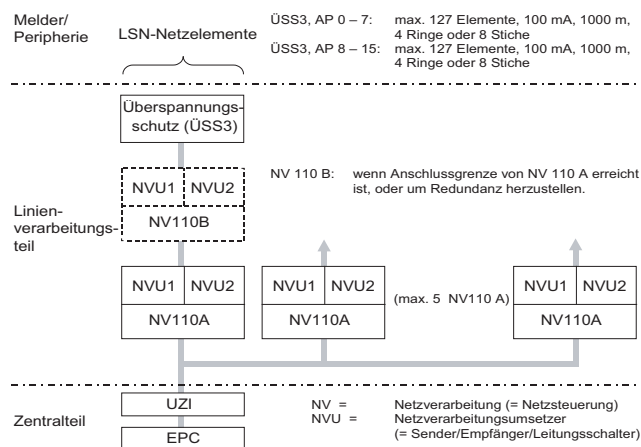
Funktionsbeschreibung

Der Linienverarbeitungsteil

Im Linienverarbeitungsteil werden alle Informationen vorverarbeitet, die zwischen Melder-Peripherie und Zentralteil der UGM 2020 ausgetauscht werden. Je nach verwendeter Linientechnik (LSN, GLT oder FIT) ist der Linienverarbeitungsteil unterschiedlich aufgebaut.

Linienverarbeitungsteil für LSN-Bustechnik

Bei der LSN-Bustechnik werden die gesamten Melder-, Steuer- und sonstigen peripheren Elemente mit einer einzigen, speziell für Gefahrenmeldungen entwickelten Übertragungstechnik adernsparend an die Zentrale angebunden. Bei LSN handelt es sich um ein digitales, bidirektionales Übertragungsverfahren, das nach dem Master/Slave-Prinzip arbeitet. Es erlaubt die Bildung von Ring- und/oder Sticheleitungen im Sicherheitsnetz und die Übertragung von beliebig vielen Meldekriterien.

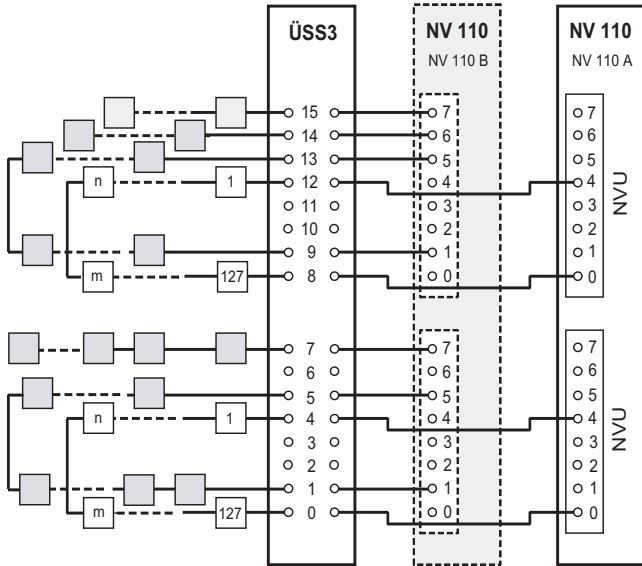


Netzverarbeitung NV 110 mit Überspannungsschutz

Die Netzverarbeitung NV 110 ist die Verarbeitungseinheit der Übertragungstechnik LSN. Sie beinhaltet verschiedene Speicherbausteine und Prozessoren sowie zwei Netzverarbeitungsumsetzer (NVU), die die Schaltung der einzelnen Leitungen übernehmen. Pro NVU können 127 LSN-Elemente angeschlossen werden.

Die Netzverarbeitung NV 110 ohne Überspannungsschutz

Die Netzverarbeitung NV 110 ohne Überspannungsschutz stellt eine Erweiterungsmöglichkeit zur ersten NV 110 (= NV 110A) dar. Die NV 110 ohne ÜSS wird als „NV 110B“ bezeichnet und kommt zum Einsatz, wenn die Anschlussgrenze der NV 110A erreicht ist, oder wenn Redundanz hergestellt werden soll.



Bestellinformation

App.Schl.	VEPOS	Bestellnummer
Netzverarbeitung (NV110) incl. Überspannungsschutz (ÜSS3)		
Zur Anschaltung der NV 110 ist der Kabelsatz 3.902.107.246 erforderlich		
4225	0698	3.902.115.042
4228		
Netzverarbeitung (NV110) ohne Überspannungsschutz (ÜSS3)		
Zur Anschaltung der NV 110 ist der Kabelsatz 3.902.107.246 erforderlich		
4225	0699	3.902.113.184
4228		
Kabelsatz zur Anschaltung von max. 10 NV110 je Baugruppenrahmen		
4225	0797	3.902.107.246
4228		

Planungshinweise

Zur Anschaltung der NV 110 ist der Kabelsatz 3.902.107.246 erforderlich

Die für die Speisung der NV 110 erforderlichen Wandler (24 V/+35 V, 1,2 A) finden Sie im Abschnitt "UGM-2020 Energieversorgung".

Germany:
 Bosch Sicherheitssysteme GmbH
 Robert-Koch-Straße 100
 85521 Ottobrunn
 Tel.: +49 (0)89 6290 0
 Fax: +49 (0)89 6290 1020
 de.securitysystems@bosch.com
 www.bosch-sicherheitsprodukte.de

Weitere Produktinformationen:
 Bosch Sicherheitssysteme STDE
 Werner-Heisenberg-Strasse 16
 34123 Kassel
 Tel.: /Fax: +49 (0)561 89 08
 CCTV: -200/-299; Comm. -300/-399
 Einbruch/Brand/Access: -500/-199
 de.securitysystems@bosch.com
 www.bosch-sicherheitsprodukte.de

Haus-ServiceRuf
 Bosch Sicherheitssysteme GmbH
 Ingersheimer Straße 16
 70499 Stuttgart
 Weitere Informationen erhalten Sie unter:
 *10,14 € pro Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom
 Telefon 01805 231232*)
 Telefax 0711 811-5125 294
 Haus-Service.Ruf@de.bosch.com
 www.bosch-sicherheitsprodukte.de

Represented by